

**NIEDERSCHRIFT  
ZUR SITZUNG DES  
DES HAUPT- UND  
FINANZAUSSCHUSSES**

**Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:  
18. HuFA 2020-2025  
Sitzungsdatum:  
14.09.2023  
Niederschrift**

Übach-Palenberg, den 14.09.2023

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Oliver Walther versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

**Haupt- und Finanzausschuss**

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

**Tagesordnung**

**A) Öffentliche Sitzung**

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.06.2023
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus öffentlicher Sitzung
  - 2.1. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.12.2022 aus öffentlicher Sitzung
  - 2.2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.02.2023 aus öffentlicher Sitzung
3. Neubesetzung von Gremien in Unternehmen und Einrichtungen  
hier: Vertretung in die Mitgliederversammlung der GVV-Kommunalversicherung VVaG, Köln
4. Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH an der NEW AG und an der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH  
hier: Beteiligung der Fernwärmeversorgung Niederrhein GmbH/WEP Wärme-, Energie- und Prozesstechnik GmbH an der H2HS Wasserstoffversorgung Heinsberg GmbH
5. Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH an der NEW AG  
hier: Kauf der Geschäftsanteile der NEW Tönisvorst GmbH durch die NEW AG und anschließende Aufspaltung
6. Bürgerempfang der Stadt Übach-Palenberg hier: Fortführung des neuen Konzeptes
7. Verlängerung des Gleichstellungsplans der Stadt Übach-Palenberg
8. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Übach-Palenberg für das Haushaltsjahr 2022 und Entlastung des Bürgermeisters

9. Verzicht auf Aufstellung eines Gesamtabschlusses zum 31.12.2022
10. Neuwahl der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk I und Neuwahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk II
11. Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Digitalisierung der Schulen in Nordrhein-Westfalen (DigitalPakt NRW)
12. Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021  
Hier: Verteilung der restlichen Spendengelder an Geschädigte
13. Zentrenkonzept für die Stadt Übach-Palenberg
14. Integriertes Handlungskonzept Palenberg  
hier: Beschluss des Handlungskonzeptes
15. Integriertes Handlungskonzept - Sanierungssatzung
16. Widmung von Gemeindestraßen für den öffentlichen Verkehr
17. Anregung nach § 24 GO NRW vom 28.06.2023 betr. eines Stadtverordneten,  
hier: Verbandsversammlung WVER
18. Erweiterungen zur Tagesordnung
19. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters  
  
Anfragen

**B) Nichtöffentliche Sitzung**

20. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.02.2023 aus nichtöffentlicher Sitzung
24. Beauftragung im Rahmen der Betriebsorganisation des Ü-Bades
21. Grundstücksangelegenheiten
  - 21.1 Veräußerung eines ca. 6.184 m<sup>2</sup> großen Gewerbegrundstücks an der Fraunhoferstraße im Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus
  - 21.2 Veräußerung eines 11 m<sup>2</sup> großen Gewerbegrundstücks im Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus
  - 21.3 Verkauf einer noch zu vermessenden städtischen Grundstücksfläche aus den Flurstücken Nr. 306, 305, 318 in der Flur 34 und Tausch gegen ein noch zu vermessendes Grundstücksteil aus dem Flurstück 383, Flur 34
  - 21.4 Kauf einer landwirtschaftlichen Fläche Flur 6 Flurstücke 312/69, 311/69
  - 21.5 Kauf eines noch zu vermessenden Grundstücksteils aus Flur 70 Nr. 42

- 22. Vertragsangelegenheiten
  - 22.1 Abschluss eines Vertrages über 2 Stellen als Flüchtlingsbetreuer 2024
- 23. Personalangelegenheiten
  - 23.1 Bestellung eines stellvertretenden Leiters für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Übach-Palenberg
  - 23.2 Bestellung eines Geschäftsführers für die CMC GmbH
- 25. Erweiterungen zur Tagesordnung
  - 25.1 NERA: Umsetzung der Kooperation der Energieversorgungsunternehmen mit Sitz in der StädteRegion Aachen
  - 25.2 NERA Netz: Umsetzung der Netzkooperation der Energieversorgungsunternehmen mit Sitz in der StädteRegion Aachen
- 26. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
  - 26.1 Anregung nach § 24 GO NRW vom 28.06.2023 betr. eines Stadtverordneten, hier: Verbandsversammlung WVER  
hier: Antragsteller

Anfrage

Es waren anwesend:

**Stadtverordnete**

|                            |   |                      |
|----------------------------|---|----------------------|
| Herr Bernhard Brade        | parteilos (fraktionslos)                      |                      |
| Herr Marcel Derichs        | CDU (CDU-FDP-Fraktion)                        |                      |
| Herr Nico Einmahl          | SPD (SPD-Fraktion)                            |                      |
| Herr Heinrich-Josef Frings | UWG (UWG-Fraktion)                            |                      |
| Herr Gerhard Gudduschat    | CDU (CDU-FDP-Fraktion)                        |                      |
| Herr Walter Junker         | CDU (CDU-FDP-Fraktion)                        |                      |
| Frau Doris Kleinsteuber    | SPD (SPD-Fraktion)                            |                      |
| Herr Alf Ingo Pickartz     | SPD (SPD-Fraktion)                            |                      |
| Herr Rainer Reißmayer      | B'90/Die Grünen<br>(Fraktion B'90/Die Grünen) |                      |
| Frau Petra Streifels       | SPD (SPD-Fraktion)                            |                      |
| Frau Angela Suchan         | B'90/Die Grünen<br>(Fraktion B'90/Die Grünen) | ab TOP 5 (17.10 Uhr) |
| Herr Josef Switalla        | CDU (CDU-FDP-Fraktion)                        |                      |
| Herr Jochen Verbeet        | FDP (CDU-FDP-Fraktion)                        |                      |

**Bürgermeister**

Herr Bürgermeister Oliver Walther      CDU

### Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Thomas Schröder  
Herr Kämmerer Björn Beeck  
Herr Stadtrechtsdirektor Marius Claßen  
Herr Technischer Bediensteter Achim Engels  
Frau Stadtamtsrätin Jutta Gündling  
Herr Technischer Bediensteter Peter Steingass

### Schriftführerin

Frau Stadtamtsrätin Kerstin Feiter

**Bürgermeister Walther** stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung, den Vertreter der Presse und die Zuschauer.

**Bürgermeister Walther** verwies darauf, dass der Tagesordnungspunkt „Abschluss eines Vertrages über 2 Stellen als Flüchtlingsbetreuer 2024“ bereits im Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales am 12.09.2023 von der Tagesordnung abgesetzt worden sei und bat darum, dies für die heutige Tagesordnung gleichsam zu beschließen. Die Verwaltung werde die Angelegenheit zu gegebener Zeit erneut in die Tagesordnung einbringen.

### Beschluss:

**Der Tagesordnungspunkt 22.1 „Abschluss eines Vertrages über 2 Stellen als Flüchtlingsbetreuer 2024“ wird von der Tagesordnung abgesetzt.**

### Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig**

Weiterhin bat er darum, den Tagesordnungspunkt 24 „Beauftragung im Rahmen der Betriebsorganisation des Ü-Bades“ aufgrund eines hierzu geladenen externen Gastes vorzuziehen und bereits nach Tagesordnungspunkt 20 zu behandeln.

### Beschluss:

**Der Tagesordnungspunkt 24 „Beauftragung im Rahmen der Betriebsorganisation des Ü-Bades“ wird vorgezogen und nach Tagesordnungspunkt 20 behandelt.**

### Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig**

Die **SPD-Fraktion** erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung drei Anfragen und am Ende der nichtöffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

A) **Öffentliche Sitzung**

1. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.06.2023**

---

**Beschluss:**

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.06.2023 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

2. **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus öffentlicher Sitzung**

---

2.1 **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.12.2022 aus öffentlicher Sitzung**

---

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.12.2022 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

2.2 **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.02.2023 aus öffentlicher Sitzung**

---

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.02.2023 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3 **Neubesetzung von Gremien in Unternehmen und Einrichtungen  
hier: Vertretung in die Mitgliederversammlung der GVV-  
Kommunalversicherung VVaG, Köln**

---

**Beschlussempfehlung:**

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg entsendet Herrn Uwe Delahaye und als Vertreterin Frau Monique Raeune in die Mitgliederversammlung der GVV Kommunalversicherung VVaG, Köln für die Wahlperiode 2020 – 2025.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

4. **Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH an der NEW AG und an der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH**  
hier: **Beteiligung der Fernwärmeversorgung Niederrhein GmbH/WEP Wärme-, Energie- und Prozesstechnik GmbH an der H2HS Wasserstoffversorgung Heinsberg GmbH**
- 

**Beschlussempfehlung:**

1. **Der Beteiligung der WEP Wärme-, Energie- und Prozesstechnik GmbH an der H2HS Wasserstoffversorgung Heinsberg wird mit dem als Anlage beigefügten Gesellschaftsvertrag zugestimmt (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).**
2. **Die Vertreter der Stadt Übach-Palenberg in den Gremien der Kreiswerke GmbH und des NEW-Konzerns werden ermächtigt, der Beteiligung sowie redaktionellen Änderungen des Gesellschaftsvertrages zuzustimmen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Jeweils einstimmig**

5. **Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH an der NEW AG**  
hier: **Kauf der Geschäftsanteile der NEW Tönisvorst GmbH durch die NEW AG und anschließende Aufspaltung**
- 

**Beschlussempfehlung:**

1. **Dem Erwerb der Geschäftsanteile an der NEW Tönisvorst GmbH von der Stadt Tönisvorst und von der NEW Viersen GmbH durch die NEW AG wird zugestimmt.**
2. **Der Aufspaltung der Geschäftsbereiche der NEW Tönisvorst GmbH auf die NEW Netz GmbH, die NEW NiederrheinWasser GmbH sowie die NEW Niederrhein Energie und Wasser GmbH nach dem Kauf der Anteile wird zugestimmt.**
3. **Die Vertreter der Stadt Übach-Palenberg in den Gremien der Kreiswerke GmbH und des NEW-Konzerns werden ermächtigt, dem Erwerb und der Aufspaltung zuzustimmen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Jeweils einstimmig**

**6. Bürgerempfang der Stadt Übach-Palenberg  
hier: Fortführung des neuen Konzeptes**

---

**Beschlussempfehlung:**

Die Verwaltung soll die zukünftigen Bürgerempfänge als Abendveranstaltung mit geändertem Programm durchführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**7. Verlängerung des Gleichstellungsplans der Stadt Übach-Palenberg**

---

**Beschlussempfehlung:**

Der als Anlage beigefügte Gleichstellungsplan der Stadt Übach-Palenberg, welcher vom Rat der Stadt Übach-Palenberg in seiner Sitzung am 26.09.2018 für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2023 beschlossen wurde, wird gemäß § 5 Abs. 4 i.V.m. Abs. 6 Satz 1 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) bis zum 31.12.2023 verlängert (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsvorlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**8. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Übach-Palenberg für das Haushaltsjahr 2022 und Entlastung des Bürgermeisters**

---

**Bürgermeister Walther** übergab für diesen Tagesordnungspunkt die Sitzungsleitung an den ersten stellvertretenden Ausschussvorsitzenden Walter Junker.

Anschließend verließ er zu diesem Tagesordnungspunkt den Sitzungssaal.

**Beschlussempfehlung:**

1. Der Jahresabschluss 2022 incl. des beigefügten Lagebericht für das Haushaltsjahr 2022 wird in der als Anlage zu dieser Sitzungsvorlage bestehenden Form vom Rat gem. § 96 GO NRW festgestellt (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
2. Der ausgewiesene Jahresüberschuss incl. der Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage in Höhe von 9.317.354,06 € wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

3. Dem Bürgermeister wird für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Jeweils einstimmig

9. **Verzicht auf Aufstellung eines Gesamtabchlusses zum 31.12.2022**

---

**Beschlussempfehlung:**

1. Auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2022 wird gem. § 116a GO n.F. verzichtet.
2. Der hierdurch gem. § 116a Abs. 3 GO n.F. notwendige Beteiligungsbericht wird beschlossen (der Beteiligungsbericht ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

**Abstimmungsergebnis:**

Jeweils einstimmig

10. **Neuwahl der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk I und Neuwahl der Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk II**

---

**Beschlussempfehlung:**

1. Für den Schiedsamsbezirk I wird Herr Gerrit Heidenreich zum Schiedsmann und Herr Dieter Kalmbach zum stellvertretenden Schiedsmann gewählt.
2. Für den Schiedsamsbezirk II wird Herr Dieter Kalmbach zum Schiedsmann gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

zu 1: einstimmig bei 1 Enthaltung  
zu 2: einstimmig

11. **Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Digitalisierung der Schulen in Nordrhein-Westfalen (DigitalPakt NRW)**

---

**Beschlussempfehlung:**

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg beschließt, dass die grundsätzliche Beschaffung von Endgeräten aus Mitteln des Förderprogramms DigitalPakt

NRW über die Einkaufsgemeinschaft KoPart eG erfolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

12. **Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021  
hier: Verteilung der restlichen Spendengelder an Geschädigte**
- 

**Beschlussempfehlung:**

Die verbleibende Hochwasserspense in Höhe von 17.634,48 € soll auf die geschädigten Haushalte gleichmäßig verteilt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

13. **Zentrenkonzept für die Stadt Übach-Palenberg**
- 

**Beschlussempfehlung:**

Das vorgelegte Zentrenkonzept für die Stadt Übach-Palenberg wird beschlossen (das Zentrenkonzept ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

14. **Integriertes Handlungskonzept Palenberg  
hier: Beschluss des Handlungskonzeptes**
- 

Auf Nachfrage der **SPD-Fraktion** bestätigte die Verwaltung, dass man aufgrund der Förderung eine Verbindlichkeit betr. die Umsetzung der geplanten Projekte eingehe.

**Beschlussempfehlung:**

Das Integrierte Handlungskonzeptes Palenberg wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

## 15. Integriertes Handlungskonzept - Sanierungssatzung

---

### Beschlussempfehlung:

Die Aufstellung der Sanierungssatzung gem. 142 BauGB wird beschlossen (die Sanierungssatzung ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Die betroffenen Flurstücke des Sanierungsgebietes sind im beiliegenden Übersichtsplan dargestellt (der Übersichtsplan ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

## 16. Widmung von Gemeindestraßen für den öffentlichen Verkehr

---

### Beschlussempfehlung:

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG) vom 23.09.1995 (GV.NRW.S.1028, ber. In GV.NRW 1996, S.81, S.141, S.216, S.355, ber. In GV.NRW 2007 S.327) in der zurzeit geltenden Fassung werden die im Eigentum der Stadt Übach-Palenberg stehenden Straßen

- Betti-Pötter-Straße (Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 34, Flurstück-Nr. 456)
- Hennes-Beckers-Straße (Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 34, Flurstücks-Nr. 455, 404)
- Schuster-Franken-Straße (Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 34, Flurstück-Nr. 457)

als Gemeindestraße im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 3 StrWG NRW eingestuft und dem öffentlichen Verkehr uneingeschränkt gewidmet. Sie haben entsprechend § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW die Funktion von Straßen, bei denen die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegt.

### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

## 17. Anregung nach § 24 GO NRW vom 28.06.2023 betr. eines Stadtverordneten, hier: Verbandsversammlung WVER

---

Die **Verwaltung** führte aus, dass der Rat Vertreterinnen oder Vertreter in die Gremien, an denen die Stadt mittelbar oder unmittelbar beteiligt sei, gemäß den

Vorgaben der Gemeindeordnung entsende. So sei dies auch für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur erfolgt. Die entsandten Vertreterinnen oder Vertreter vertreten die Stadt in ihren dortigen gesellschafts- bzw. verbandsrechtlich Aufgaben. Dies führe jedoch nicht dazu, dass die entsandten Vertreterinnen oder Vertreter der Bürgerschaft Rede und Antwort in inhaltlichen Fragen wie zum Beispiel dem Hochwasserschutz stehen müssen. Solche Ausführungen werden in der Regel von den Vorständen etc. übernommen.

Auf den Einwand der **Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen**, hier stehe wohl das Bedürfnis der Bürgerschaft nach mehr Transparenz in Sachen Hochwasserschutz im Vordergrund, entgegnete die Verwaltung, dass es sich hier um die Anregung eines Einzelnen handele. Zudem verwies sie auf den ausführlichen Bericht des Wasserverbandes in der letzten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Zukunft.

**Bürgermeister Walther** stellte fest, dass keine weiteren Wortmeldungen vorlagen und schloss somit den Tagesordnungspunkt.

## 18. **Erweiterungen zur Tagesordnung**

---

Erweiterungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

## 19. **Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters**

---

Die **Verwaltung** informierte darüber, dass die Videoüberwachungsanlage am Containerstandort in Scherpenseel nun installiert sei und in einer der nächsten Sitzungen über die Erfahrungen hierzu berichtet werde.

## **Anfragen**

---

### **Anfrage 1 der SPD-Fraktion:**

Auf Nachfrage der **SPD-Fraktion** bestätigte die **Verwaltung**, dass ihr der Wasserrohrbruch in der Ägidiusstraße in Frelenberg bekannt sei, nicht jedoch die genaue Auswirkung auf den Busverkehr. Die SPD-Fraktion verwies hierzu auf den Facebook-Eintrag der WestVerkehr GmbH, wonach die Haltestellen Ägidiusstraße, Ackerstraße, Urweg, Gürzelweg und Geilenkirchener Straße derzeit nicht angefahren werden können und somit die Haltestelle "Frelenberg Kirche" als Ersatz genutzt werden soll.

### **Anfrage 2 der SPD-Fraktion:**

Auf Nachfrage **SPD-Fraktion** nach dem Sachstand Kreisverkehr für das Gewerbegebiet Weißenhaus teilte die Verwaltung mit, dass sie diesbezüglich im Dialog mit dem Landesbetrieb Straßen.NRW stehe und sich die Angelegenheit in der Entwurfsplanung befinde.

**Anfrage 3 der SPD-Fraktion:**

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion, wie viele Grundbesitzer in Übach-Palenberg von der Erlassmöglichkeit nach § 34 Grundsteuergesetz Gebrauch machen und in welcher Höhe der Stadt hierdurch Steuereinnahmen entgehen, sagte die Verwaltung eine schriftliche Beantwortung der Anfrage zu.

**Bürgermeister Walther** schloss um 17.38 Uhr die öffentliche Sitzung und setzte eine Pause von 10 Minuten an.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Walther** um 18.43 Uhr die Sitzung.

Walther  
Bürgermeister

Feiter  
Schriftführerin